

Deutschland zurück an die Spitze!

*„Corporate Social Responsibility: Ein Konzept für
Völkerverständigung, sowie Unternehmens-,
Image-, Markt- und Organisationsentwicklung“*

Donnerstag, 26. Juni 2008,
18:00 Uhr



Deluxe Hotel Villa Kennedy
Kennedyallee 70
60596 Frankfurt am Main

Einladung **„Ethik trifft Business“, dargestellt von Herrn Andreas Streubig, anhand des Corporate Responsibility Modells der Otto Group**

Corporate Social Responsibility (CSR) oder Corporate Responsibility (CR) ist ein Ausdruck der Verantwortung, die ein Management-Team für die Gesellschaft freiwillig übernimmt. Corporate Social Responsibility ist ein relativ neues betriebswirtschaftliches Phänomen, aber wird mittlerweile von Professoren an führenden Universitäten weltweit behandelt, denn neben dem philanthropischen Ansatz in z.B. Afrika, Aids zu bekämpfen, Schulen zu bauen oder in Indien, Trinkwassersysteme zu bauen und ähnliches, hat man festgestellt, dass CSR zur Verbesserung der internationalen Beziehungen und Völkerverständigung beiträgt.

Im November 2007 ist die Otto Group, unter 150 deutschen Großunternehmen, als das Unternehmen, das das beste Nachhaltigkeitsprogramm in Deutschland präsentiert hat, ausgezeichnet worden. Das heißt, dass die Otto Group im Rating vor allen anderen Gesellschaften, wie RWE, BMW, Daimler u.v.m., lag.

Durch diesen Abend mit der Otto Group und durch den CSR-Kongress Nordeuropa, im Januar 2009, in Hamburg, werden die moralischen Kräfte und Werte von Unternehmern und ihre Taten, der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Es wird über die Visionskraft und Innovationen unserer bedeutendsten Unternehmen, die treibenden Kräfte unserer Gesellschaft und über unsere Beziehungen zu anderen Ländern gesprochen.

Die Auswirkung auf die eigene Organisation des CSR ausübenden Unternehmens ist auch positiv. Die CSR-Maßnahmen tragen u. a. zur Entwicklung von Management-Talenten bei. Die Entwicklung von neuen Märkten und der Ausbau der eigenen Organisation und sogar das Image in der Öffentlichkeit wird gesteigert. Zusätzlich gibt es neuerdings CSR-Fonds, die den Unternehmen im Bereich Unternehmensfinanzierung unterstützen und den Börsenkurs beeinflussen.

Herr Dr. Heinz-Horst Deichmann war bis 1999 Vorstandsvorsitzender der Deichmann Schuhe AG und wird für seine soziale Arbeit in Afrika, wo er Schulen bauen ließ und medizinische Projekte für Lepra- und Aidskranke unterstützt und als erfolgreicher Unternehmer, am 10.06.2008, in Essen, vom Economic Forum Deutschland, mit dem National Leadership Award, in der Kategorie: „Lebenswerk CSR“, ausgezeichnet.

Dr. Deichmann ist ein Vorbild für CSR ausübende Unternehmen und wird auf dem CSR-Kongress Nordeuropa unter der Schirmherrschaft vom Ersten Bürgermeister Ole von Beust, als Keynote Speaker teilnehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, denn wer mitredet trifft bessere Entscheidungen!

Genießen Sie den Abend mit einem Drei-Gänge-Menü, erlesenen Weinen und spannender Moderation. Es herrscht die griechische Agora an den Tischen. Ergebnisse werden zum Schluss in der Podiumsdiskussion präsentiert.

Wir danken der Otto Group und Royal Ahrend NV, für die Unterstützung zur Durchführung dieses Abends.

Programm

<i>Donnerstag, 26. Juni 2008, 18:00 Uhr</i>		
<i>Deluxe Hotel Villa Kennedy Kennedyallee 70 60596 Frankfurt am Main</i>		
<i>Empfang und Begrüßung Vorstellung des Programms und der Ziele des Abends</i>	18:00 Uhr	Elke Hoppe Geschäftsführende stv. Vorstandsvorsitzende Economic Forum Deutschland gem. e.V.
<i>Vorträge</i>	18:30 Uhr	„Ein Beitrag zum Umweltschutz aus Holland“ Peter Waibel Geschäftsführer, Royal Ahrend NV,
	18:45 Uhr	„Ethik trifft Business“ Andreas Streubig Division Manager, Enviromental and Social Policy, Otto Group
<i>Essen und Tischdiskussionen</i>	19:30 Uhr	Prof. Ludwig-Wilhelm Schleiter Verfasser des provokanten Buches „Von der Vitalität der Nationen – Ein Manifest für Freiheit und Demokratie“, 2005 Paul Dolan Vorstandsvorsitzender, Economic Forum Deutschland gem. e. V. Hans-Joachim Krink Vorstand, Economic Forum Deutschland gem. e. V.
<i>Vorstellung der Diskussionsergebnisse</i>	20:30 Uhr	

Weitere öffentliche Termine der Veranstaltungsreihe im Jahr 2008

31. Juli	„Das Wachstumsdreieck: Politik – Bildung – Unternehmertum“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
28. August	„Leadership in Politik und Wirtschaft: Wie viel Zivilcourage wird benötigt?“ mit Auszügen aus John F. Kennedys Buch „Profiles in Courage“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
25. September	„Unternehmensfinanzierung/ Finanzplatz Deutschland: Wie viel Eigenkapital braucht ein Unternehmen?“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
23. Oktober	„Einfluss von Leadership der Wirtschaft auf die politische Zukunft Deutschlands“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
6. November	„Ergebnisse und Auswirkungen der US-Präsidentschaftswahl“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
19. Dezember	„Die feinen Unterschiede zwischen Unternehmern und Managern; Kapitalisten und Unternehmern“	Villa Kennedy, Frankfurt am Main
Bitte vormerken:		
Januar 2009	Corporate Social Responsibility Congress North Europe, Unter der Schirmherrschaft vom Ersten Bürgermeister Ole von Beust und Keynote Speaker Kofi Annan.	Hamburg

Economic Forum Deutschland
gemeinnütziger Verein der deutschen Wirtschaft e.V.
Kennedyallee 109
60596 Frankfurt am Main

069 / 963 76 70
069 / 963 76 719

www.economic-forum-deutschland.de